

Energieeffizientes Adlershof



Ute Hübener ist seit über 20 Jahren in der Immobilienbranche tätig. Sie leitet die Abteilung Vertrieb und Marketing der Adlershof Projekt GmbH, die als Treuhänder für das Land Berlin die landeseigenen Flächen vermarktet.

UTE HÜBENER, Leiterin der Abteilung Vertrieb und Marketing der Adlershof Projekt GmbH

Energieeffizienz bei der Projekt Adlershof GmbH

Durch die aktuelle Energieeinsparverordnung wird den Bauherren heutzutage eine Menge abgefordert. Wir versuchen trotzdem, immer ein bisschen mehr rauszukitzeln, beispielsweise bei den aktuellen Neubauprojekten im Gebiet „Wohnen am Campus“. Dort überlegen wir unter anderem, die Elektromobilität durch die Schaffung von Tankmöglichkeiten zu unterstützen. Man muss heute kein Weltverbesserer mehr sein, um beispielsweise sein Bürogebäude so zu errichten, dass die Ausrichtung zur Sonne günstig ist. Neu entstehende Bürogebäude werden meistens nicht mehr klimatisiert, höchstens noch die Serverräume. Auch die Grundrisse werden wieder effizienter. Das hat nicht nur energetische, sondern auch finanzielle Vorteile. Die Bauherren sind ja selber von den hohen Nebenkosten betroffen.

Adlershof und Energieeffizienz

Ich glaube, der Standort ist gut aufgeschlossen für das Thema. Viele Mitarbeiter kommen mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Wissenschaftler, die hier am Standort arbeiten, sind großteils Naturwissenschaftler. Energieeffizienz ist ein Thema, das ihrem Denken entspricht. Wir haben eine Vielzahl von Unternehmen, die Photovoltaik- oder Solaranlagen auf dem Dach installiert haben. Das hat zwischenzeitlich sogar Probleme verursacht, weil viele Unternehmen ihre Dächer komplett damit belegen wollten. Die Bebauungspläne fordern aber eine Begrünung der Dächer, die zumindest anteilig erfolgen muss. Effizienzmöglichkeiten sehe ich am Standort bei der Sanierung von Altbauten. Es gibt eine Reihe von Bestandsgebäuden, die die aktuellen Standards bei Weitem nicht erfüllen. Viele davon stehen unter Denkmalschutz. Vollwärmeschutz oder Mehrfachverglasungen wird man daher nicht durchgängig umsetzen können.

Vision Energieeffizientes Adlershof 2050

Man wird hier am Standort kontinuierlich an Verbesserungen arbeiten. Aber ob es bis 2050 nur noch Plus-Energie-Häuser gibt und jeder zusätzlich genug Energie erzeugt, um sein Auto aufzutanken zu können, das weiß ich nicht. Energieeffizienzmaßnahmen müssen auch den Bedürfnissen von Menschen Rechnung tragen. Wir sind ein städtebauliches Entwicklungsgebiet. Bei aller Bedeutung, die Energieeffizienz hat, sollten dennoch die ästhetischen Auswirkungen von Maßnahmen im Auge behalten werden.